



Professor Stefan Tenbohlen studierte und promovierte 1997 an der RWTH Aachen. Von 1997 bis 2004 war er Mitarbeiter der ALSTOM Schorch Transformatoren GmbH in Mönchengladbach. Er begann 1997 als Leiter der Abteilung Produkt- und Grundlagenentwicklung. In dieser Funktion war er verantwortlich für die Entwicklung von Monitoringsystemen zur Zustandsdiagnose von Leistungstransformatoren. Von 2002 bis 2004 leitete er die Hauptabteilung zur Entwicklung, Berechnung und Konstruktion von Leistungstransformatoren.

2004 übernahm Stefan Tenbohlen die Leitung des Instituts für Energieübertragung und Hochspannungstechnik an der Universität Stuttgart. Seine Forschungsschwerpunkte sind die Hochspannungstechnik, Netzintegration erneuerbarer Energien und elektromagnetische Verträglichkeit. Er hält mehrere Patente und hat mehr als 500 wissenschaftliche Beiträge veröffentlicht.

Prof. Tenbohlen ist Mitglied in zahlreichen nationalen und internationalen Fachgremien.